

Ziff. 6

Sollte während der Vertragsdauer der Landesindex der Konsumentenpreise um 5 Punkte steigen oder sinken, treten die Kontrahenten zu neuen Verhandlungen über die Anpassung der Mindestlöhne zusammen. Mit den festgelegten Minimallöhnen gilt die Teuerung mit 210 Punkten als ausgeglichen.

Ziff. 7

Diese Zusatzvereinbarung tritt mit der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages in Kraft.

7891

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 4. Dezember 1964)

Herr Guido Wärtli, von Aarau, bisher Adjunkt II, wurde zum Sektionschef I bei der Hochbauabteilung, Sektion Bau, bei den Post-, Telephon- und Telegraphenbetrieben befördert.

(Vom 7. Dezember 1964)

Der Bundesrat hat die Beschwerdeabteilungen und die Patentabteilungen beim Eidgenössischen Amt für geistiges Eigentum für die am 1. Januar 1965 beginnende Amtsdauer neu bestellt. Neben den wiedergewählten bisherigen Mitgliedern der Beschwerdeabteilungen hat er als neue nebenamtliche Mitglieder gewählt die Herren dipl. Ing. Walter Jenni, Sektionschef des genannten Amtes, Dr. jur. Hans Marti, Professor an der Universität Bern, und Dr. jur. Mario Pedrazzini, Privatdozent an der Universität Zürich.

Der Bundesrat hat als Mitglieder der Eidgenössischen forstlichen Expertenkommission für die Amtsperiode 1965–1968 gewählt die Herren: Präsident: Joseph Jungo, Oberforstinspektor, Bern; Mitglieder: Prof. Dr. H.H. Bosshard, Vorstand der Abteilung für Forstwirtschaft der Eidgenössischen Technischen

Hochschule, Zürich; Fritz Aerni, Forstmeister, Bern; Conradin Ragaz, Kantonsforstinspektor, Tamins; Hans Hablützel, Forstmeister, Neuhausen a. Rheinfall; Leo Lienert, Kantonsoberförster, Sarnen; A. Anken, Forstinspektor, Lausanne.

Der Bundesrat hat die Eidgenössische Flugsicherungskommission für die Amtsdauer vom 1. Januar 1965 bis 31. Dezember 1968 wie folgt bestellt:

Mitglieder: Dr. Markus Burkhard, Direktor des Eidgenössischen Luftamtes, Bern, als Präsident (bis Ende 1967); Dr. Ernst Altdorfer, Direktor des Amtes für Luftverkehr, Zürich; Paul Auberson, Assistent des Chefs Operation der Swissair AG, Zürich; Charles Bratschi, Direktor des Flughafens Genf-Cointrin, Genf; Oberst Wilhelm Frei, Chefflugdienstleiter, Dübendorf; Prof. Willi Furrer, Direktor der Radio-Schweiz AG, Bern; Fred Isler, dipl. Ingenieur, Präsident der Flugsicherungskommission des Aero-Clubs der Schweiz, Wildeggen; Hans Rutishauser, Chef des Flugsicherungsdienstes, Radio-Schweiz AG, Zürich; Raymond Schneider, Direktor der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt, Zürich; Dr. Theodor Stauffer, Direktor des Flughafens Basel-Mülhausen, Basel; Maurice Treyer, Chef des Flugsicherungsdienstes Genf, Genf; Max Wildi, dipl. Ingenieur, Chef der Sektion Flugsicherung des Eidgenössischen Luftamtes, Bern; der Unterstabschef Planung der Generalstabsabteilung; Albert G. Fischer, dipl. Ingenieur, Direktor der Maschinenfabrik Oerlikon, Kloten.

Stellvertreter: Herbert Weibel, dipl. Ingenieur, Unterabteilungschef des Eidgenössischen Luftamtes, Bern; Willi Frick, Technischer Adjunkt des Amtes für Luftverkehr, Zürich; Hans Ernst, Chef Cockpitbesetzungen, Swissair AG, Zürich; Ernest J. Sudan, Vizedirektor des Flughafens Genf-Cointrin, Genf; Hptm. Werner Kellerhals, Flugdienstleiter, Dübendorf; Hans Brechbühler, Chef der technischen Zentralstelle des Flugsicherungsdienstes der Radio-Schweiz AG, Bern; Dr. Dominik Weibel, Präsident des Aero-Clubs der Schweiz, Nidau; Bernhard Jermann, Chef der Bezirksverkehrsleitung, Radio-Schweiz AG, Zürich; Omar Weber, dipl. Ingenieur, Chef des Flugwetterdienstes Zürich-Kloten, Zürich; Kurt Herzog, dipl. Ingenieur, Direktor der Balair AG, Basel; Werner Mäder, Chef der Verkehrsleitdienste, Genf; Dr. Paul Meister, Adjunkt der Unterabteilung Bodenorganisation des Eidgenössischen Luftamtes, Bern; der Chef der Sektion Forschung und Entwicklung der Generalstabsabteilung.

Dem Kanton Wallis wurde an die Kosten der Wiederaufforstung und Verbauung «Tschuggmatthorn», in der Gemeinde Zwischbergen, ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 11. Dezember 1964)

Herr Georges Falquier, von Veytaux, wurde zum Schweizerischen Generalkonsul in Toronto und Herr Ernst Gubler, von Wängi-Matzingen, zum schweizerischen Konsul in Nizza ernannt.

Für die Amtsdauer 1965–1968 sind als Mitglieder der Eidgenössischen Kommission für Denkmalpflege wieder- bzw. neugewählt worden die Herren Prof. Dr. Alfred A. Schmid, Freiburg, als Präsident; Fritz Lauber, Kantonaler Denkmalpfleger, Basel, als Vizepräsident; Guido Borella, dipl. Architekt, Lugano; Karl Kaufmann, dipl. Architekt und Kantonsbaumeister, Aarau; Dr. phil. Gottlieb Loertscher, Kantonaler Denkmalpfleger, Solothurn; Pierre Margot, dipl. Architekt, Lausanne; Ernest Martin, dipl. Architekt, Genf; Dr. phil. Emil Maurer, Privatdozent, Bern; Moritz Raeber, dipl. Architekt, Luzern; Dr. phil. Hans Rudolf Sennhauser, Archäologe, Zurzach.

Der Bundesrat hat zu neuen Mitgliedern des Lehrkörpers der Eidgenössischen Technischen Hochschule gewählt: Dr. sc. techn. Franco Balduzzi, von Zürich, bisher Sektionschef I an der Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau der Eidgenössischen Technischen Hochschule, zum ausserordentlichen Professor für Bodenmechanik, und Dr. sc. math. Henri Carnal, von Souboz, bisher Assistant-Professor am Courant Institute in New York, USA, zum Assistenz-Professor für Mathematik, insbesondere Analysis.

Der Bundesrat hat als Mitglieder der Eidgenössischen Filmrekurskommission für die Amtsdauer 1965–1968 wiedergewählt die Herren: Prof. Dr. Gottfried Roos, Präsident des Verwaltungsgerichtes des Kantons Bern, Bern, Präsident; Mitglieder: Marcel Caprez, Oberrichter, Lausanne; Dr. jur. Albert Zraggen, Obergerichtspräsident, Luzern; Ersatzmänner: Dr. jur. Max Gurny, Oberrichter, Zürich, und Gastone Luvini, Vizepräsident des Appellationsgerichtes, Lugano.

Dem Kanton Schwyz wurde an die Kosten der Verbauung der Dorfbäche in Gersau samt ihren Zuflüssen ein Bundesbeitrag bewilligt.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1964
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	50
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.12.1964
Date	
Data	
Seite	1354-1356
Page	
Pagina	
Ref. No	10 042 716

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.